

Niederschrift

29. Öffentliche/nicht Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Seeland

Datum Dienstag, den 28.11.2023
Ort Verwaltungsgebäude - Sitzungszimmer 1. OG,
OT Nachterstedt, Lindenstraße 1,
06469 Seeland
Zeit 18:00 Uhr bis 19:25 Uhr

Anwesende

Ausschussvorsitzender
Herr Robert Käsebier

Ausschussmitglieder
Herr Dieter Gleichner
Herr Mario Kempe
Herr Alfred Malecki
Herr Carlo Scholz

Verwaltung

Frau Andrea Leipziger
Frau Gabriela Listemann
Frau Sabine Stelzer

bis 19:00 Uhr

Gäste

Bürger
Frau Lotzmann Mitteldeutsche Zeitung

Anzahl 1

Protokollant/in

Frau Corina Adam

Abwesend

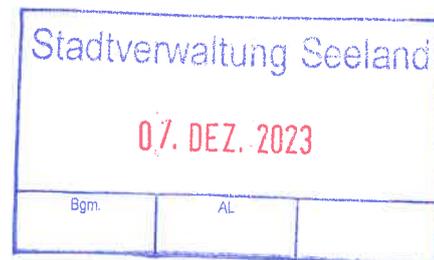
Ausschussmitglieder
Herr Dieter Kienast
Herr Dipl.-Hdl. Mario Lange

entschuldigt
entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidungen über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung



- 3 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung
über die Behandlung von weiteren
Tagesordnungspunkten in nicht
öffentlicher Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Abstimmung über die Niederschrift des
öffentlichen Teils der 28. Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses vom
24.10.2023
- 6 Bericht des Hauptverwaltungsbeamten über
die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf.
über wichtige Angelegenheiten der Stadt
und Eilentscheidungen
- 7 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht
öffentlicher Sitzung
- 8 Vorberatung - Freigabe von Finanzmitteln BV/658/2023
auf der Grundlage § 104 Abs. 1 Nr. 1 KVG
LSA, vorläufige Haushaltsführung - Erwerb
Kommunaltechnik für den Bauhof der Stadt
Seeland
- 9 Vorberatung - Berufung der Wahlleiterin BV/659/2023
für die Kommunalwahlen 2024 in der Stadt
Seeland
- 10 Vorberatung - Berufung der BV/660/2023
stellvertretenden Wahlleiterin für die
Kommunalwahlen 2024 in der Stadt Seeland
- 11 Vorberatung - über die Einteilung BV/661/2023
eines/der Wahlbereiche/s für die
Kommunalwahlen 2024
- 12 Entschädigung für Beisitzer im BV/662/2023
Wahlausschuss und den Wahlvorständen für
die Kommunalwahlen 2024
- 13 Vorberatung - Gefahrenabwehrverordnung BV/657/2023
betreffend die Abwehr von Gefahren durch
das Betreten des "Sperrgebietes Erdrutsch
Nachterstedt"
- 14 Vorberatung - Gefahrenabwehrverordnung BV/663/2023
betreffend die Abwehr von Gefahren durch
das Betreten des Tagebaurestloches
Frose/Anhalt
- 15 Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- 16 Anfragen und Anregungen von Mitgliedern
des Haupt- und Finanzausschusses
- 17 Schließung des öffentlichen Teils der
Sitzung

Nicht öffentlicher Teil

- 18 Abstimmung über die Niederschrift des nicht
öffentlichen Teils der 28. Sitzung des Haupt-

- und Finanzausschusses vom 24.10.2023
- 19 Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
 - 20 Anfragen und Anregungen von Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses
 - 21 Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses und der Beschlussfähigkeit

Der **Ausschussvorsitzende Herr Käsebier** eröffnet die 29. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Seeland.

Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Frau Lotzmann von der Mitteldeutschen Zeitung, die Mitarbeiterinnen der Verwaltung und einen Gast.

Einwendungen gegen die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung sind nicht eingegangen und werden nicht erhoben. Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung wird festgestellt.

Es sind fünf Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses anwesend. Herr Kienast und Herr Lange haben sich entschuldigt und werden auch nicht vertreten. Die Beschlussfähigkeit wird mit **fünf von sieben** Ausschussmitgliedern festgestellt.

TOP 2

Entscheidungen über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung werden keine Änderungsanträge gestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 3

Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von weiteren Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Der **Ausschussvorsitzende** teilt mit, dass keine Anträge zur Aufnahme von weiteren Tagesordnungspunkten im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gestellt werden können. Es sind nicht alle Ausschussmitglieder anwesend.

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Herr Käsebier eröffnet die Einwohnerfragestunde und bittet den anwesenden Bürger um Wortmeldung.

Bürger 1 fragt an, ob es möglich sei, die Bäume in der Lindenstraße im Ortsteil Nachterstedt zu fällen. Er sei der Meinung, dass es kostengünstiger wäre, statt zwei Baumreihen zu erhalten nur eine Baumreihe neu zu pflanzen.

Frau Stelzer meint, dass dies nicht so einfach sei, wenn die Bäume gesund seien.

Herr Käsebier sagt, dass er das Thema an den Ortschaftsrat weiterleiten und ein Mitarbeiter des Ordnungsamtes Kontakt mit dem Baumsachverständigen aufnehmen werde.

Weitere Anliegen werden nicht vorgetragen.

TOP 5

Abstimmung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der 28. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.10.2023

Herr Käsebier teilt mit, dass Herr Lange mit E-Mail vom 19.11.2023, eingegangen am 20.11.2023, einen Einwand zur Niederschrift der 28. Sitzung (allen Ausschussmitgliedern am 20.11.2023 zugestellt) eingereicht hat:

Der Ausschussvorsitzende lässt darüber abstimmen, ob im TOP 1 (Seite 3, 4. Absatz, 2. Satz) der Satz „**Herr Lange fehlt unentschuldigt.**“ gestrichen werden soll.

Abstimmungsergebnis:	4 Nein-Stimmen 1 Stimmenthaltung
----------------------	-------------------------------------

Somit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Herr Malecki fragt an, ob die Teilnahme eines anderen Fraktionsmitgliedes im Verhinderungsfall kurzfristig möglich sei.

Frau Listemann erklärt, dass Meldungen über die Nichtteilnahme an die Verwaltung zu richten seien, ebenso die Meldung des Fraktionsvorsitzenden über den Ersatzteilnehmer.

Herr Käsebier merkt an, dass bei Nichtabmeldung durch das Ausschussmitglied ein „unentschuldigt“ eingetragen wird.

Herr Kempe schlägt vor, die Vorgehensweise noch einmal mit den Fraktionsvorsitzenden zu besprechen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die vorliegende Niederschrift ohne Änderung abstimmen:

Abstimmungsergebnis:	4 Ja-Stimmen
	1 Stimmenthaltung

TOP 6

Bericht des Hauptverwaltungsbeamten über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Angelegenheiten der Stadt und Eilentscheidungen

Herr Käsebier teilt mit, dass er keine Eilentscheidungen getroffen habe.

TOP 7

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

In der 28. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.10.2023 wurden keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gefasst.

(Der ausgereichte Beschluss wurde in der Sitzung am 04.04.2023 gefasst.)

TOP 8

Vorberatung - Freigabe von Finanzmitteln auf der Grundlage § 104 Abs. 1 Nr. 1 KVG LSA, vorläufige Haushaltsführung - Erwerb Kommunaltechnik für den Bauhof der Stadt Seeland BV/658/2023

Herr Käsebier informiert, dass man davon ausgegangen sei, dass die von der ÖSEG in einer Tabelle aufgeführten Endpreise, die Bruttopreise seien. Der Vermerk das es sich um Nettopreise handele, wurde übersehen. Der nun gültige Preis liege über der Entscheidungsbefugnis des Haupt- und Finanzausschusses. Daher sei es notwendig, den, am 05.09.2023, gefassten Beschluss aufzuheben.

Ein neuer Beschluss wird durch den Stadtrat erfolgen.

Fragen werden nicht gestellt.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

BV/658/2023

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Seeland empfiehlt dem Stadtrat nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Seeland beschließt den Erwerb von Maschinen und Geräten aus dem Bestand der Ökologischen Sanierungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Aschersleben (ÖSEG) für den Bauhof der Stadt Seeland auch in der vorläufigen Haushaltsführung, entsprechend den nachstehenden finanziellen Auswirkungen für das Jahr 2023 als sachlich und zeitlich unabweisbare Maßnahme.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 76.993,00 EUR.

Die Finanzierung erfolgt über diese Buchungsstellen im Haushalt 2023:

Haushaltsjahr 2023:

1.1.1.32/1004.7831000	75.800 EUR
-----------------------	------------

Auszahlung für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen von mehr als 1000 Euro ohne Umsatzsteuer

1.1.1.32/1105.7832000	1.200 EUR
-----------------------	-----------

Auszahlung für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen von > 150 bis 1000 Euro ohne Umsatzsteuer

Die Eigenmittel im Haushaltsjahr 2023 in Höhe von insgesamt 60.000 EUR werden aus dem positiven Saldo aus Investitionstätigkeit 2022 erbracht. Insofern stehen diese Mittel für andere Maßnahmen nicht zur Verfügung.

Der Beschluss HFA 06/09/2023 vom 05.09.2023 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:	5 Ja-Stimmen
-----------------------------	---------------------

einstimmige Beschlussempfehlung

TOP 9

Vorberatung - Berufung der Wahlleiterin für die Kommunalwahlen 2024 in der Stadt Seeland BV/659/2023

Herr Käsebier sagt, dass Frau Listemann die Bereitschaft erklärt habe, als Wahlleiterin tätig zu sein.

Fragen werden nicht gestellt.

Herr Käsebier lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

BV/659/2023

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Seeland empfiehlt dem Stadtrat nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Seeland beschließt, gemäß § 9 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA)

Frau Gabriela Listemann

zur Wahlleiterin für die Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 in der Stadt Seeland zu berufen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen

einstimmige Beschlussempfehlung

TOP 10

Vorberatung - Berufung der stellvertretenden Wahlleiterin für die Kommunalwahlen 2024 in der Stadt Seeland BV/660/2023

Herr Käsebier teilt mit, dass Frau Adam sich ebenfalls bereit erklärt habe, die Funktion als stellvertretende Wahlleiterin anzunehmen.

Fragen werden nicht gestellt.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

BV/660/2023

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Seeland empfiehlt dem Stadtrat nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Seeland beschließt, gemäß § 9 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA)

Frau Corina Adam

zur stellvertretenden Wahlleiterin für die Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 in der Stadt Seeland zu berufen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen

einstimmige Beschlussempfehlung

TOP 11

Vorberatung - über die Einteilung eines/der Wahlbereiche/ für die Kommunalwahlen 2024 BV/661/2023

Herr Käsebier meint, dass die Beschlussvorlage ausführlich sei und befürwortet die Empfehlung einen Wahlbezirk für den zu wählenden Stadtrat einzurichten.

Herr Scholz teilt mit, dass er sich der Abstimmung enthalten und sich in der Fraktion beraten wolle.

Herr Malecki sagt, er sei für den Beschlussvorschlag, so hätten kleinere Orte auch eine Chance auf die Entsendung eines Vertreters in den Stadtrat.

Herr Käsebier lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

BV/661/2023

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Seeland empfiehlt dem Stadtrat nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Seeland beschließt für die Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 Folgendes:

Die Stadt Seeland bildet für die Wahl des Stadtrates einen Wahlbereich.

Die Ortsteile Friedrichsaue, Frose/Anhalt, Gatersleben, Stadt Hoym/Anhalt, Nachterstedt und Schadeleben bilden für die Wahlen der Ortschaftsräte jeweils einen Wahlbereich.

Abstimmungsergebnis:	3 Ja-Stimmen 2 Stimmenthaltungen
-----------------------------	---

einstimmige Beschlussempfehlung

TOP 12

Entschädigung für Beisitzer im Wahlausschuss und den Wahlvorständen für die Kommunalwahlen 2024 BV/662/2023

Herr Käsebier sagt, die Beschlussvorlage sei ausführlich und bittet um Meinungsäußerung der Ausschussmitglieder.

Herr Gleichner fragt nach, ob die Europawahl am selben Tag durchgeführt werde und meint, dass es auf eine lange Auszählzeit hinausläuft und meint, die Mitarbeit in den Wahlvorständen solle entsprechend vergütet werden.

Frau Listemann sagt, dass angedacht sei, zwei Wahlvorstände zu bilden.

Herr Scholz meint, dass die Arbeit der Wahlvorstände im Schichtsystem sinnvoll sei.

Herr Käsebier schlägt vor, die Vergütung der Wahlvorstände in den Fraktionen zu beraten.

Herr Scholz gibt zu bedenken, dass viele Wahlhelfer zu aktivieren seien.

Frau Listemann sagt, dass hier auch die Fraktionen gefordert seien.

Herr Malecki stimmt dem Gesagten Herrn Gleichners zu und stellt den Antrag die Entschädigungshöhe für die Mitglieder der Wahlvorstände auf 35,00 € zu erhöhen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über den Änderungsantrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:	5 Ja-Stimmen
-----------------------------	---------------------

Die Änderung ist einstimmig angenommen.

Der Ausschussvorsitzende stellt den geänderten Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

HFA 01/11/2023

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Seeland beschließt den Mitgliedern des Wahlausschusses und der Wahlvorstände in den Wahlbezirken der Stadt Seeland für die Ausübung der Wahlehrenämter

- 35 Euro für die Wahlvorsteher
- 35 Euro für Mitglieder der Wahlvorstände
- 20 Euro für Mitglieder des Wahlausschusses je Sitzung

zu zahlen.

Abstimmungsergebnis:	5 Ja-Stimmen
-----------------------------	---------------------

Der Beschluss ist einstimmig geändert angenommen.

TOP 13

Vorberatung - Gefahrenabwehrverordnung betreffend die Abwehr von Gefahren durch das Betreten des "Sperrgebietes Erdrutsch Nachterstedt" BV/657/2023

Frau Stelzer erklärt, dass die Zehnjahresfrist abgelaufen sei und ein neuer Beschluss gefasst werden muss. Sie teilt mit,

dass die Stellungnahmen der Polizei und dem Fachdienst eingegangen seien.

Herr Gleichner stellt fest, dass im vorliegenden Kartenmaterial die zukünftige Straße auch im Sperrbereich liege.

Frau Stelzer sagt, dass die in der Karte verzeichneten Grenzen aktuell und Änderungen jederzeit möglich seien.

Herr Gleichner teilt mit, dass die Bürger mit Unverständnis reagieren, dass die Halde nicht freigegeben werde. Vor dem Erdbeben sei dies für viele Bürger und Gäste Naherholungsgebiet gewesen.

Frau Stelzer meint, dass in Bezug von Gebietsfreigaben auf die LMBV vertraut werden müsse. Dort läge die Verantwortung.

Herr Kempe schließt sich der Meinung von Herrn Gleichner an und findet, dass es nicht zeitgemäß sei, die Halde nicht zu öffnen. Das Verständnis der Bürger sei dafür nicht mehr gegeben.

Weitere Anliegen werden nicht vorgetragen.

Herr Käsebier lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

BV/657/2023

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Seeland empfiehlt dem Stadtrat nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Seeland beschließt die Gefahrenabwehrverordnung betreffend die Abwehr von Gefahren durch das Betreten des „Sperrgebietes Erdbeben Nachterstedt“.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen

einstimmige Beschlussempfehlung

TOP 14

Vorberatung - Gefahrenabwehrverordnung betreffend die Abwehr von Gefahren durch das Betreten des Tagebaurestloches Frose/Anhalt BV/663/2023

Frau Stelzer sagt, dass dieser TOP analog zum TOP 13 zu betrachten sei. Sie informiert, dass der Froser See unter der Bergaufsicht stehe und der Endwasserstand noch nicht erreicht sei.

